



## SEEBIT TANK CONTROL

### SEETAC K200 EX Anschlussmodul



Das Anschlussmodul SEETAC-K200-EX wird an den SEETAC Sondenbus angeschlossen. Es erzeugt einen vom Sondenbus galvanisch getrennten eigensicheren Stromkreis, an den bis zu fünf SEETAC S200-EX Sonden betrieben werden können.

Dazu werden die Sonden über einen Verteilerkasten parallel miteinander verbunden. Über diesen eigensicheren Zweidraht-Bus erhalten die Sonden die Stromversorgung. Über die gleiche Leitung erfolgt der Datenaustausch mit den Sonden.



Das Anschlussmodul K200 verarbeitet selbst keine Messdaten. Es dient der Verwaltung des Datenverkehrs zwischen den S200 Sonden und dem SEETAC Sondenbus.

Für den Betrieb im explosionsgefährdeten Bereich stellt das K200 Anschlussmodul das notwendige Sicherheitspotenzial zur Verfügung. Das Anschlussmodul K200 kann auch im Domschacht (EX-Zone 1) montiert werden.

Der eigensichere Zweidrahtbus (Sondenkabel) darf eine Gesamtlänge von 100 m nicht überschreiten. Zwischen Tank und Anschlussmodul K200 muss ein Potentialausgleich hergestellt werden.

Anschlussmodul für bis zu fünf SEETAC S200-EX Sonden

Aludruckgussgehäuse IP65, Abmessungen 125 mm x 80 mm x 57 mm

Versorgungsanschluss: 4-adrige Leitung zum Anschluss an den SEETAC Sondenbus (Versorgung und RS485), zwei Kabelverschraubungen M20x1,5 für Bus-Verkabelung

Versorgung 15..28VDC, Stromaufnahme ca. 80mA

Sondenanschluss: für bis zu fünf SEETAC-S200-EX Sonden (über Verteilerkasten)

Temperaturbereich -20 °C .. +40°C

Montage im Domschacht möglich

Software updatefähig

EG-Baumusterprüfbescheinigung TÜV 04 ATEX 2415

Schutzart II 2(1)G EEx em [ia] IIB T4

Typenbezeichnung: SEETAC-K200-EX